

Schweizerische Ereignisse

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer**

Band (Jahr): **8 (1981)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Ereignisse

Ergebnisse des Vernehmlassungsverfahrens zur neuen Bundesverfassung

Über 20 000 Seiten füllen die 885 Stellungnahmen zum Entwurf für eine Totalrevision der Bundesverfassung. Trotz zahlreicher kritischer Einwände und zum Teil offener Ablehnung beurteilt Bundespräsident Kurt Furgler die eingegangenen Antworten als «Auftrag des Volkes auf dem eingeschlagenen Weg weiterzugehen». Besonders umstritten sind die Kapitel «Sozialordnung, Eigentums- und Wirtschaftspolitik». Vor allem aus Wirtschaftskreisen wird die Befürchtung geäußert, der Gesetzesvorbehalt bei der Eigentumsgarantie und der Wirtschaftsfreiheit stelle einen fundamentalen Systemwandel dar. Auf Kritik stösst auch das Modell einer neuen Aufgabenverteilung zwischen Bund

und Kantonen, dem man vorwirft, allzu zentralistisch zu sein.

Tessiner neuer Vize-Bundeskanzler

Als Nachfolger für den zurücktretenden Karl Huber wurde Walter Buser zum Bundeskanzler gewählt. Der Bundesrat ernannte den vierzigjährigen Tessiner Journalisten Achille Casanova zum neuen Vize-Bundeskanzler. Casanova, der erste Tessiner, der diese Stelle bekleidet, wird sich vor allem Fragen der Information widmen. Zweiter Vize-Bundeskanzler bleibt wie anhin der Romand François Couchepin.

500-Jahr-Feier in Freiburg

Zehntausende von Menschen feierten am letzten Juniwochenende das 500-Jahr-Jubiläum des Beitritts Freiburgs zur Schweizerischen Eidgenossenschaft. An den

in Anwesenheit dreier Bundesräte und der Vertreter sämtlicher Kantonsregierungen in der Aula der Freiburger Universität begangenen offiziellen Festakt schloss sich am Sonntag der grosse Festumzug mit über 4000 Teilnehmern. Der Festumzug war der Schlusspunkt unter einer ganzen Reihe von Feierlichkeiten mit denen Freiburg dieses historische Datum beging. Besonders erwähnenswert ist vor allem der Besuch einer grösseren Gruppe von ehemaligen Freiburger Auswanderern aus Nova Friburgo in Brasilien.

Auslandschweizerbeteiligung an Schweizer Ereignissen

Am 18. Eidgenössischen Jodlerfest, das vom 3.–5. Juli in Burgdorf abgehalten wurde, wie auch an den im Juli in Ringgenberg ausgetragenen Schweizer Armbrustmeisterschaften und den ebenfalls im Juli in Arosa durchgeführten Weltmeisterschaften im Armbrustschiesen beteiligten sich auch Gruppen von Auslandschweizern.

LES COLLONS / THYON

WALLIS

SCHWEIZ

Zu verkaufen

sehr schöne Wohnungen

in Appartementchalet mit Schwimmbad, Sauna und Einstellhalle. 2 Zimmer mit 60 m² für SFr. 98 500.-, Garage extra.

Verlangen Sie detaillierte Unterlagen bei

IMMOBILIENAGENTUR JEAN LOUIS HUGON

Avenue de la Gare 46
1920 Martigny
Telefon 26 2 16 40
Telex 38379

oder

RESIDENZ TAMARIS

1817 Brent-Montreux
Telefon 21 62 59 64
Telex 453 197

Ihr Schlupfwinkel
«AU PAYS»

in Montreux

wenige Kilometer von Genf
an den blumengeschmückten
Gestaden des Genfersees

oder

in Villars-sur-Ollon

dem Genf am nächsten gelegenen Kurort in den Waadtländer Alpen, mit dem gesunden Klima und der idealen Höhenlage von 1300 Meter über Meer, in Ihrem nach Ihren persönlichen Wünschen gestalteten Chalet oder Appartement. Erstklassige Bauweise, ruhige, unverbaubare Lage.

Bankkredite können vermittelt werden.

Verlangen Sie nähere Unterlagen beim
Besitzer/Erbauer:

IMMOBILIÈRE DE VILLARS S.A.
Le Muveran – CH-1884 Villars-sur-Ollon

tél. (25) 35 35 31

